



Informationsanlass

**Teilrevision baurechtliche
Grundordnung**

**Mittwoch, 11. September 2019
19.00 Uhr**

Teilrevision baurechtliche Grundordnung

Wir unterziehen die baurechtliche Grundordnung einer Teilrevision. Gerne orientieren wir Sie darüber am

**Mittwoch, 11. September 2019, 19.00 Uhr,
Aula Oberstufenzentrum, Rain 5.**

Das eidgenössische Raumplanungsgesetz und das angepasste kantonale Baugesetz bedingen Änderungen in den Baureglementen der Gemeinden. Wir nahmen die Arbeiten dazu im letzten Jahr auf. Was ist der Inhalt und was hängt damit alles zusammen?

Geplant ist, die Ortsplanung aus dem Jahr 2008 in mehreren Phasen zu aktualisieren. Die erste Phase beinhaltet vor allem technische Aspekte. Dies sind:

- Die technische Anpassung des Baureglements an die Harmonisierung der Messweisen und die kantonale Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen (BMBV);
- Das Aktualisieren der Bau- und Nutzungsbeschränkungen im Baureglement und im Zonenplan II auf der Grundlage der erarbeiteten Landschaftsplanung zusammen mit der Ausscheidung der Gewässerräume und der Naturgefahrenkarte.

In der Zwischenzeit hat der Gemeinderat diese Unterlagen zuhanden der öffentlichen Mitwirkung verabschiedet.

Basierend auf einem räumlichen Entwicklungskonzept (REK) soll ab 2020 in einem zweiten Schritt die Nutzungsplanung weiterentwickelt werden. Dazu gehören auch die Themenfelder Energie und Ortsbildschutz.

Dem Gemeinderat ist es wichtig, zu verschiedenen Themen dieser wichtigen Teilrevision die Meinung der breiten Öffentlichkeit einzuholen.

Der Informationsabend gilt als Auftakt zur öffentlichen Mitwirkung der Phase 1, welche vom 13. September bis 18. Oktober 2019 erfolgt. Die Unterlagen liegen in diesem Zeitfenster beim Dienstleistungszentrum im Gemeindehaus öffentlich auf. Zusätzlich sind sie unter www.ittigen.ch einsehbar.

Danke zum Voraus für Ihr Interesse am Thema und dass Sie sich Zeit dafür nehmen.

Gemeinde Ittigen

Rain 7, Postfach 226 Telefon 031 925 22 22
3063 Ittigen www.ittigen.ch



Papier: Refutura, 100 % Altpapier,
FSC zertifiziert, CO₂ neutral